

# PRESSEMITTEILUNG

## Neues schaffen durch unternehmerisches Denken und Handeln

**Die Tagung der HochschulAllianz für Angewandte Wissenschaften am 9. Mai an der HTW Dresden diskutiert, wie Hochschulen Gründungskultur befördern können. Impulse geben Martin Dulig, Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und Prof. Dr. Peter-André Alt, Präsident der Hochschulrektorenkonferenz.**

*Dresden, 29. April 2019* – Am 9. Mai 2019 findet die fünfte Tagung der HochschulAllianz für Angewandte Wissenschaften (HAWtech) an der HTW Dresden statt. Vertreterinnen und Vertreter von Hochschule, Politik, Wirtschaft und Verbänden sowie Gründerinnen und Gründer treffen sich zum Thema „neues.schaffen. – Entrepreneurship, Innovation & Transfer an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften“.

Wie können die Hochschulen des HAWtech-Verbundes unternehmerisches Denken und Handeln in Lehre, Forschung und Transfer fördern? Welche Rolle spielen die Hochschulen als Kern von regionalen Gründer-Ökosystemen? Impulse geben Professor Peter-André Alt (Präsident der Hochschulrektorenkonferenz), Martin Dulig (Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr) und Tom Tischner (Geschäftsführer des Trumpf-Startups Aroom). Start-up-Teams aus dem HAWtech-Verbund berichten von ihren Erfahrungen. In verschiedenen Arbeitssessions diskutieren die Teilnehmer, wie die Befähigung zu unternehmerischem Denken stärker in Lehre und Forschung Eingang findet und wie Studierende und Forschende bei der Umsetzung ihrer Gründungsideen unterstützt werden können. Die Podiumsdiskussion geht der Frage nach, welchen Einfluss Hochschulen auf die regionale Gründerszene haben und wie Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen davon profitieren.

Professor Roland Stenzel, Rektor der HTW Dresden und Sprecher des HAWtech-Verbundes: „Innovationen und neue Technologien verändern die Welt. Besonders die Hochschulen, die praxisnahe Lehre und angewandte Forschung betreiben, verfügen über sehr gute Voraussetzungen, diesen Wandel aktiv zu beeinflussen. Dazu müssen wir jedoch in Forschung, Innovationen und in die Ausbildung von zukünftigen Unternehmerinnen und

Unternehmern investieren. Mit der Tagung wollen wir die notwendigen Rahmenbedingungen diskutieren und Maßnahmen entwickeln, wie wir als HAWtech-Verbund Gründungskultur vorantreiben können.“

Das ausführliche Programm, weitere Informationen zur Tagung und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter [www.hawtech.de/tagung2019](http://www.hawtech.de/tagung2019)

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

### **Über die HAWtech**

Unter der Leitidee „Starke Regionen, starke Hochschulen – Interessen verbinden“ haben am 11.12.2009 sechs im Bereich der Ingenieurwissenschaften führende Hochschulen die bundesweite "HochschulAllianz für Angewandte Wissenschaften" (HAWtech) gegründet. Mitglieder dieser Allianz sind die FH Aachen, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, Hochschule Darmstadt, Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Hochschule Esslingen und Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft. Jede der beteiligten Hochschulen verfügt über einen ausgeprägten technischen Schwerpunkt, genießt in diesem Bereich eine sehr hohe Reputation und ist mit ihren Standorten in einer wirtschaftlich attraktiven Region in Deutschland beheimatet. Insgesamt sind an den Hochschulen der HAWtech rund 60.000 Studierende eingeschrieben. [www.hawtech.de](http://www.hawtech.de)

### **Tagungsort**

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden  
Friedrich-List-Platz 1  
01069 Dresden

### **Kontakt**

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden  
Friederike Lindner  
Referentin der HAWtech Geschäftsstelle  
Tel.: +49 351 462 3930  
E-Mail: [hawtech@htw-dresden.de](mailto:hawtech@htw-dresden.de)

